Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

Band: 105 (1998)

Heft: 5

Artikel: Spezialprogramm zur Etikettenherstellung von EAT

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-678833

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Spezialprogramm zur Etikettenherstellung von EAT

EAT hat sein Spezialprogramm zur Etikettenherstellung mit einer Automatik bestückt, die Arbeitsgänge erleichtert und die Produktion beschleunigt.

Die schnelle Etiketten-Küche für Gourmets

Bei der Herstellung von Etiketten für die Textil- und Bekleidungsindustrie werden häufig Jacquard-Design-Programme eingesetzt. Viele Funktionen dieser Programme können dabei für den Etiketten- oder andere Spezial-Bereiche kaum oder gar nicht eingesetzt werden.

Die Firma EAT in Kempen, Entwickler des überall auf der Welt eingesetzten DesignScope-Systems, hat deshalb schon vor Jahren die Weichen für branchenfreundliche Design-Software gestellt und bietet seither ausser dem Komplett-Programm «Jacquard» auch Spezial-Programme «Label», «Raschel», «Multibar» etc. an, um auch spezialisierten Design-Studios und Webereien eine Software an die Hand zu geben, mit der zu einem vernünftigen Preis zeitgemäss und effizient gearbeitet werden kann.

Im Bereich der Multibar-Anwendungen ist EAT zum Beispiel weltweit der einzige lizenzierte Lieferant, der den Vertrieb der Software für die Maschinen des Herstellers Karl Mayer, Obertshausen, in Kooperation mit dem Softwarehaus ALC durchführt.

Die Entwicklung der bereits erwähnten Spezial-Softwares versorgt den Anwender noch mit weiteren Vorteilen. Schulungs- und Einarbeitungszeiten verkürzen sich gegenüber einer vollständigen Jacquard-Software erheblich. Quasi sofort kann zum Beispiel mit der Etiketten-Produktion begonnen werden. Und das zu 100%, ohne Einschränkungen.

Die verpflichtenden Arbeitsschritte für Grund, Abbinder, Unterbinder und Bindekette werden automatisch vorgegeben. Mit insgesamt nur 2 Dateien kann bereits ein fertiges Etikett produziert werden. Dabei sind auch der Einbau von Vektor-Typografie in 2500 Schriften sowie umfangreiche Shape-Möglichkeiten integriert.

Und noch etwas automatisches: Bindeketten und Müllerkanten werden automatisch berücksichtigt. Das Programm interpretiert sie mit einem Knopfdruck ausschliesslich für die Label-Produktion. Anwender beschreiben die neue Software bereits heute als «sehr produktiv» und vor allem «sehr schnell und ergebnisorientiert».

EAT Elektronische Ateliertechnik Textil GmbH,
Industriering Ost 64, D-47906 Kempen,
Tel. +49 (0)2152 2007
Fax +49 (0)2152 519986

EAT unterstützt Fachschulen in aller Welt. Hier erhalten Vertreter aus deutschen Bildungsstätten eine Einführung in das EAT-System.

WeavePoint – das benutzerfreundliche Webprogramm

WeavePoint – das nun in der Version 4.2 vorliegt – ist eine kostengünstige Software, die sich ausgezeichnet zum Entwerfen von Bindungen für die Schaftweberei eignet. Das Programm kann zum Entwickeln von einfachen sowie Mehrfach-Geweben angewendet werden.

Die Software ist in deutscher und englischer Sprache erhältlich. WeavePoint kann auf PCs (ab 386) und unter dem Betriebssystem Microsoft Windows installiert werden. Weiterhin wird eine VGA-Grafik-Karte benötigt. *Die Schlagpatrone ist in das Stäubli-Programm «1858 (III)» übertragbar.*

Für die Entwicklung der Bindungen stehen 2400 Kettfäden und eben so viel Schussfäden zur Verfügung. Das Programm ist schnell zu erlernen und einfach zu handhaben. Ein ausführliches Handbuch erläutert die verschiedenen Funktionen. Einzug, Schlagpatrone und Schussfadenfolge können mit Fenster- und Repetierfunktionen bearbeitet werden. Mit einfachen Funktionen werden Schäfte ausgetauscht und Schussfolgen neu geordnet. Grosse Einzüge und Schlagpatronen können in einem Fenster mit Anzeige des Bildschirmausschnitts abgerufen werden.

Die Gewebebindungen können wirklichkeitsgetreu simuliert und auf allen kommerziell verfügbaren Druckern ausgegeben werden.

Mit speziellen Funktionen lässt sich der Fadenverlauf in der Bindung deutlich darstellen. Dies erleichtert die Arbeit besonders beim Entwurf von Mehrfachgeweben mit Schusseffekten (Abb.1).

WeavePoint errechnet sowohl Litzenanzahl pro Schaft als auch Rapportgrösse, Farben und längste Flottierung in Kette und Schuss.

Eine Besonderheit von WeavePoint ist die Darstellung von Network-Bindungen.

Die jacquardähnlichen Bindungen wurden in den dreissiger Jahren entwickelt und waren wegen ihrer aufwendigen Konstruktion und grossen Patronen nie sehr verbreitet.

Die Bindungen werden mit einer Motiv-Zeichnung, meist einer Welle oder einem Bogen, und einer Grundbindung aufgebaut. Motiv